

# Inhalt

<b>Vorwort zur deutschen Neuauflage</b> .....	<b>9</b>
<b>Vorwort</b> .....	<b>13</b>
Fünzig Jahre nach <i>The Myth of Mental Illness</i> .....	13
<b>Einleitung</b> .....	<b>34</b>
Methoden der Beobachtung und des Handelns in der Psychiatrie .....	35
Kausalität und Historizismus in der modernen Psychiatrie .....	37
Psychiatrie und Ethik .....	41
Hysterie als Paradigma psychischer Krankheit .....	42
Die Erfindung der Geisteskrankheit .....	44
<b>Teil 1: Mythos Geisteskrankheit</b> .....	<b>47</b>
<b>I ENTSTEHUNG UND STRUKTUR DES MYTHOS</b> .....	<b>48</b>
<b>1 Charcot und das Problem der Hysterie</b> .....	<b>48</b>
Charcot und die Hysterie .....	48
Ist jede Form von Leiden Krankheit? .....	53
Die Janusköpfigkeit der Psychiatrie .....	56
Die Definition der Hysterie als Krankheit: eine Strategie .....	60
<b>2 Krankheit und vorgetäuschte Krankheit</b> .....	<b>63</b>
Die Logik der Klassifizierung .....	63
Über die Bedeutung der Wörter »echt« und »falsch« .....	64
Krankheit, vorgetäuschte Krankheit und die Rolle des Arztes ...	65
Die Veränderung von Verhaltensregeln und die Neuklassifizierung des Verhaltens .....	68
Simulantentum als psychische Krankheit .....	72
Abschließende Ausführungen zu Objekten und ihrer Repräsentation .....	75

<b>3</b>	<b>Der soziale Kontext der medizinischen Praxis</b> .....	<b>79</b>
	Liberalismus, Kapitalismus und Individualismus des 19. Jahrhunderts .....	80
	Die heutige Gesellschaft und die Struktur ihres Gesundheitswesens .....	85
	Die Medizin in der Sowjetunion .....	90
	Die Bedeutung der Privatsphäre in der Beziehung zwischen Arzt und Patient .....	94
	Der Arzt und die Armen .....	95
	Die medizinische Versorgung als Form sozialer Kontrolle .....	97
<b>II</b>	<b>HYSTERIE: EIN BEISPIEL FÜR DEN MYTHOS</b> .....	<b>100</b>
<b>4</b>	<b>Breuers und Freuds Studien über Hysterie</b> .....	<b>100</b>
	Der historische Rahmen .....	100
	Eine erneute Überprüfung der Beobachtungen .....	101
	Eine erneute Überprüfung der Theorie .....	104
	Zusammenfassung .....	107
<b>5</b>	<b>Hysterie und psychosomatische Medizin</b> .....	<b>109</b>
	Konversion und Psychogenese .....	109
	Konversion und Organneurose .....	115
	Energiekonversion und Sprachübersetzung .....	120
<b>6</b>	<b>Heutige Ansichten über Hysterie und psychische Krankheiten</b> .....	<b>123</b>
	Psychoanalytische Theorien .....	124
	Organizistische Theorien .....	129
<b>Teil 2:</b>	<b>Grundlagen einer Theorie des persönlichen Verhaltens</b> .....	<b>133</b>
<b>III</b>	<b>SEMIOTISCHE ANALYSE DES VERHALTENS</b> .....	<b>134</b>
<b>7</b>	<b>Sprache und Protosprache</b> .....	<b>134</b>
	Die Struktur der Protosprache .....	134
	Die Funktion der Protosprache .....	140

Symbolisierung in der Hysterie: kritische Untersuchung eines Beispiels .....	148
<b>8 Hysterie als Kommunikation .....</b>	<b>152</b>
Diskursive und nichtdiskursive Sprachen .....	152
Die Nichtdiskursivität der Hysterie .....	155
Die informationelle Funktion ikonischer Körperzeichen .....	156
Hysterie, Übersetzung und Fehlinformation .....	158
Sprache als Mittel der Kontaktaufnahme zu Objekten .....	160
Hysterie als indirekte Kommunikation .....	163
Die Schutzfunktion indirekter Kommunikationen .....	166
Träumen und Hysterie als Andeuten .....	167
Hysterie: von der Krankheit zum Idiom .....	170
<b>IV ANALYSE DES VERHALTENS ALS REGELGELEITET .....</b>	<b>173</b>
<b>9 Menschliches Verhalten als regelgeleitetes Verhalten .....</b>	<b>173</b>
Motive und Regeln .....	173
Natur und Konvention – Biologie und Soziologie .....	175
Regeln, Moral und Psychoanalyse .....	176
Regeln und Verantwortlichkeit .....	178
Regeln und Anti-Regeln .....	179
Eine Klassifikation von Regeln .....	181
Weshalb Regeln notwendig sind .....	184
<b>10 Die Ethik der Hilflosigkeit und Hilfsbereitschaft .....</b>	<b>187</b>
Biblische Regeln fördern Unzulänglichkeit und Krankheit .....	190
Einige historische Aspekte der Umkehr von Regeln .....	196
Die Ethik des Paternalismus und »Therapeutismus« .....	199
<b>11 Theologie, Hexerei und Hysterie .....</b>	<b>206</b>
Die medizinische Theorie der Hexerei .....	207
Die Sündenbocktheorie der Hexerei .....	211
Theologische und medizinische Spiele des Lebens .....	217
<b>V VERHALTENSANALYSE NACH DEM SPIELMODELL .....</b>	<b>223</b>
<b>12 Das Spielmodell menschlichen Verhaltens .....</b>	<b>223</b>
Menschliche Handlungen als Spiele .....	223

Eine logische Hierarchie der Spiele.....	227
Persönlichkeitsentwicklung und moralische Werte .....	232
<b>13 Hysterie als Spiel .....</b>	<b>236</b>
Interpersonale Strategien in Zusammenhang mit der Hysterie .....	236
Ein Beispiel zur Veranschaulichung des Hysteriespiels: Sullivans »hysterische Dynamik« .....	241
Lügen – eine spezifische Strategie innerhalb der Hysterie .....	245
Unsicherheit und Kontrolle im Spielverhalten.....	248
Über die Veränderung des hysterischen Spiels .....	250
Zusammenfassung .....	251
<b>14 Impersonation (Identitätsnachahmung) und Krankheit .....</b>	<b>253</b>
Impersonation und Rollenadaptation .....	253
Das Ganser-Syndrom.....	260
Angenommene, nachgeahmte und authentische Rollen.....	262
Die psychiatrische Beglaubigung einer im Sinne der Impersonation angeeigneten Rolle als authentisch.....	265
Zusammenfassung .....	267
<b>15 Die Ethik der Psychiatrie.....</b>	<b>272</b>
Objektbeziehungen und Spielmodell .....	272
Psychoanalyse und Ethik .....	277
Psychiatrie als soziales Handeln.....	281
<b>Zum Abschluss .....</b>	<b>283</b>
<b>Epilog.....</b>	<b>285</b>
<b>Zusammenfassung .....</b>	<b>288</b>
<b>Anhang 1 .....</b>	<b>290</b>
Geisteskrankheit ist immer noch ein Mythos.....	290
<b>Anhang 2 .....</b>	<b>304</b>
Die Definition von Krankheit .....	304
<b>Literatur.....</b>	<b>319</b>
<b>Über den Autor.....</b>	<b>331</b>